

Rudolf Steiner: "Viele Menschen sehen das, was ich geschildert habe, und fühlen, daß es notwendig ist, richtig notwendig ist, daß die Menschen kommen auf der einen Seite zum sozialen Verständnis und auf der anderen Seite zur Gedankenfreiheit."

(GA 168, *Die Verbindung zwischen Lebenden und Toten*, 10. 10. 1916, S. 106, Ausgabe 1984)

Herwig Duschek, 6. 8. 2017

www.gralsmacht.eu

www.gralsmacht.com

2445. Artikel zu den Zeitereignissen

Konstanz: was geschah in der Diskothek Grey? (4)

(Am 4. August kam es in dem Hochhaus "The Torch" in Dubai zu einem Brand über 40 Stockwerke.¹ Im Gegensatz zu dem Brand in dem Grenfell-Hochhaus² gab es weder Tote noch Verletzte. Heute ist der 72. Jahrestag des US-Kriegsverbrechens "Hiroshima".)

In dem nachfolgendem Bericht werden ein paar interessante Dinge gesagt (ab 6:34):



Grey Konstanz Interview, Imkerverein, Reiterin Kesenheimer, | 02.08.2017 | Journal Bodensee³

(Sprecher:) *Ein Reporter des Veranstaltungsmagazins "Akzent" hat sich mit dem Sicherheitspersonal des Konstanzer Nachtclubs "Grey" getroffen, um über die Schießerei am vergangenen Wochenende zu sprechen, bei dem ein Mann und der (offizielle) Angreifer getötet*

¹ <https://www.tagesschau.de/ausland/brand-torch-dubai-101.html>

² Siehe Artikel 2392, 2394, 2396, 2398, 2400, 2402, 2404, 2406, 2408, 2410, 2421, 2423

- Zusammenfassung: siehe Artikel 2424-2426 und 2427 (S. 1/2)

- Resümee: siehe Artikel 2427 (S. 2/3)

³ <https://www.youtube.com/watch?v=U7vW1Lft8Cs>

wurden. Dabei erhebt einer der Türsteher schwere Vorwürfe gegen die Polizei. Ihm zufolge habe die Polizei zu lange gebraucht, um einzugreifen.



(Sprecher des Berichts:) Markus Hotz (s.o.), in Konstanz für das Magazin "Akzent" verantwortlich, interviewt einen Türsteher des Nachtclubs "Grey", der "Faty" genannt und nicht erkannt werden will. "Faty" war am Wochenende im Einsatz, als ein Mann im Tanzclub Schüsse aus einem Sturmgewehr abfeuerte.



(Es fällt auf, daß auch die linke Außentüre – vgl. Artikel 2439, S. 3-5 – nicht beschädigt ist.)

(Hotz:) "Und was ist dann passiert?"

(Türsteher:) *"Dann habe ich einen Schuß gehört und habe mich umgedreht, weil ich gucken wollte, was das ist – ich dachte, es wäre ein Böller, oder so etwas. Und da hab ich halt gesehen, wie jemand mit dem Sturmgewehr kommt und sofort losschießt."*

(Sprecher des Berichts:) *"Faty" sei direkt in das Gebäude gerannt, um Mitarbeiter und Gäste zu warnen. Dem Reporter schildert er, wie er den Vorfall selbst erlebt hat und rekonstruiert mit ihm zusammen den Weg, den er in den Sekunden des Angriffs genommen hatte.*

(Hotz:) *"Das ist ein ganz schön weiter Weg, den Du da gerannt bist."*

(Türsteher:) *"Ja, aber das ist schneller hingelaufen, als durch die ganze Menge. Dann bin ich hier raus, hab die ganzen Kellner Bescheid gegeben."*

(Hotz:) *"Also Du hast rübergerufen."*



(Türsteher:) *"Genau: <Rennt um euer Leben!> Dann bin ich hier (s.o.) ... "*

(Hotz:) *"Okay. Also wir sind jetzt in der Mainhall. Hier waren 2000 Leute in der Diskothek und es war totales Chaos."*

(Türsteher:) *"Total – die sind alle gerannt und bin ich halt hier raus und wo ich genau hier aus der Türe rausgegangen bin, habe ich dann ein, zwei Schüsse gehört (vgl. u.)."*

(Hotz:) *"Also in der Mainhall wurde definitiv geschossen."*

(Türsteher:) *"Hab ich gehört, ja"*

(Sprecher des Berichts:) *Mit dieser Aussage widerspricht "Faty" dem bisherigen Ermittlungsstand der Polizei. Die geht aktuell davon aus, daß in der sogenannten Mainhall, dem großen Tanzsaal nicht geschossen wurde. Anschließend sei er (der Türsteher) durch den Notausgang ins Freie geflüchtet, wo er Polizisten entdeckt und sie angesprochen habe. "Faty" erhebt*

Bild.de schreibt, daß zwei Schüsse (0:37 und 0:40) in der Discothek *Grey* – aufgenommen mit einem Handy – zu hören sind:⁴



Gab es definitiv Verletzte in der Mainhall?

Waren dies Schüsse aus einer Schreckschußpistole und dienten diese zur Ablenkung?

schwere Vorwürfe gegenüber die Polizei. Er behauptet, sie hätten nicht entschieden und schnell genug gehandelt.

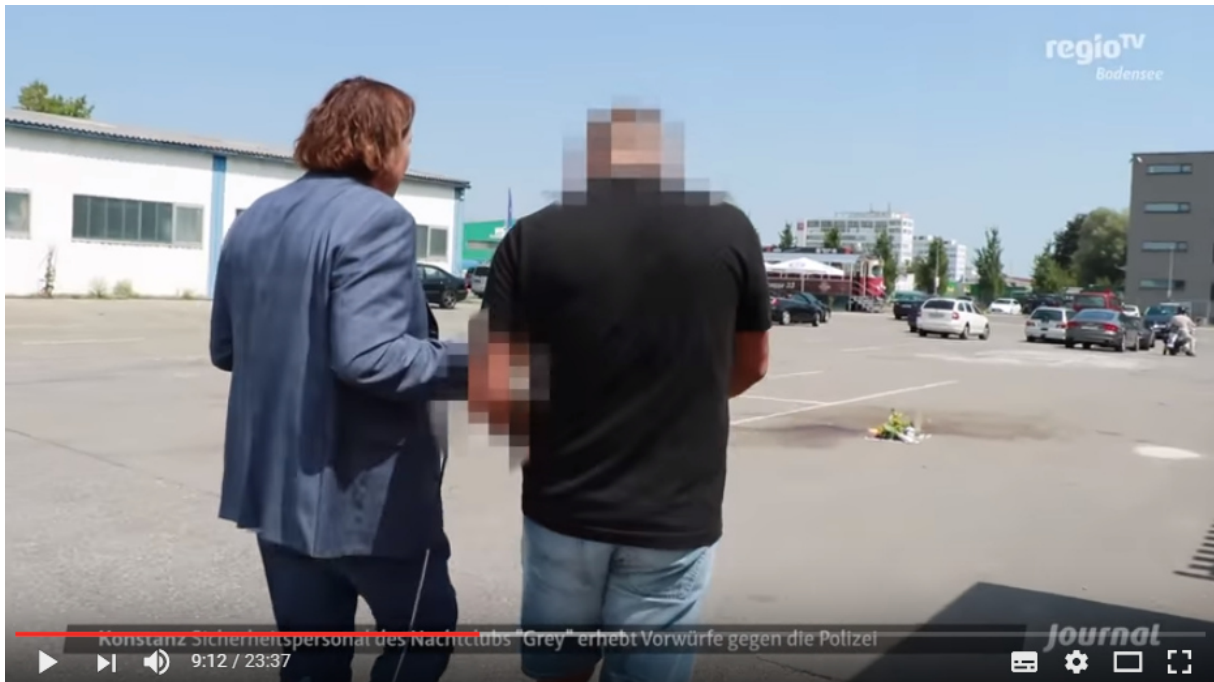
(Türsteher:) *"Genau, wollt ich Polizei rufen, war aber schon da die Polizei. Da kam ein Streifenwagen. Die Gäste sind (auf dem Parkplatz, s.u.) über die Autos gesprungen, sind einfach um ihr Leben gelaufen. Ist ja auch normal."*

(Hotz:) *"Du ist auch davor gelaufen?"*

(Türsteher:) *"Ich bin beim Polizeiauto stehen geblieben, hab denen sofort die Tür aufgemacht, war aber verschlossen – Zentralverriegelung. Ich hab denen gesagt, sie müssen raus, in dem Laden werden Leute abgeknallt. Sie sitzen weiter im Auto, die machen noch nicht mal Fenster runter – dann hab ich gegen die Scheibe gehauen: <He, seid ihr nicht mehr ganz normal, die Leute, hört ihr das nicht, die ganzen Schüsse!> – Man hat ja mehrere Schüsse immer noch gehört. So, die haben nichts gemacht."*

(Sprecher des Berichts:) *Staatsanwaltschaft und Polizei weisen Vorwürfe wie diese entschieden zurück. Die eingesetzten Polizisten hätten schnell und unter Einsatz ihres Lebens reagiert. Auf Anfrage der "Schwäbischen Zeitung" erklärt Polizeisprecher Markus Sauter, daß der Funkverkehr ausgewertet werden müsse, um zu wissen, wer, wann, wo gewesen ist. Laut Einsatzprotokoll sei die Polizei jedenfalls ein erstes Mal gegen 4 Uhr 3 angekommen,*

⁴ <http://www.bild.de/video/clip/disko/audio-aufnahmen-aus-disco-grey-52717652.bild.html>



um einen ersten Streit zwischen Täter und Security zu schlichten. Der Bitte zu bleiben seien die Polizisten – laut Security – nicht nachgekommen. Im Einsatzprotokoll wird das Ende des Einsatzes um 4 Uhr 18 bestätigt. Um 4 Uhr 26 sei dann der erste Notruf eingegangen. Die Polizei wertet aktuell das Videomaterial der Diskothek aus. Der Tatverlauf soll minutiös aufgeschlüsselt werden. Erst, wenn die Ergebnisse vorliegen, wird man wissen, was genau am frühen Sonntagmorgen geschehen ist.

(Ende des Berichts.)

Es stellen sich folgende Fragen?

- Inwieweit sind die Aussagen von Staatsanwaltschaft und Polizei glaubhaft?
- Kann jemand den Polizeieinsatz um 4 Uhr 3 bestätigen?
- Wenn ja: waren es dieselben Polizisten, die dann bei der Schießerei vor Ort waren?
- Wenn ja: was genau war vorgefallen?
- Wenn ja: warum sind sie nicht auf die Bitte der Security eingegangen?
- Hatte der Türsteher "Faty" den offiziellen Täter (Rozaba S.) erkannt?
- Wie sah der Killer aus?
- Warum blieb die Polizei im Auto sitzen?
- Hatten diese Polizisten (im Auto) die Aufgabe, einen *Gladio*-Auftrag – ausgeführt durch "Insider"-Killer-Polizisten⁵ –, zu überwachen?

(Fortsetzung folgt.)

⁵ Siehe (u.a.) das okkulte Verbrechen an Tennessee Eisenberg: Artikel 81, 83/84, 91 und 170